



<https://elternbeirat-rupprecht-gymnasium.de>

Termine

20.04. - 24.04.
Mottowoche

Liebe Eltern,

dieses Jahr findet wieder eine Mottowoche statt mit verschiedenen Themen für jeden Tag. Also wundert Euch nicht, wenn die Outfits eurer Kinder etwas kreativer sind.

20.04. Zweiter
Elternsprechttag (online)

Beim Planspiel Börse sind diesmal 3 Gruppen des Rupprecht-Gymnasiums unter den Top10, davon ist ein Team sogar auf dem 1. Platz gelandet ... herzlichen Glückwunsch!

23.04. Girl's and
Boy's Day

Weiterhin berichten wir über die wichtige Arbeit des Schulsozialdienstes und es gibt Neuigkeiten zu den Schließfächern.

25.05. - 05.06.
Pfingstferien

Zuletzt blicken wir noch zurück auf stimmungsvolle Frühjahrskonzerte, die uns perfekt auf den kommenden Frühling eingestimmt haben.

Der Elternbeirat

Inhalt

➤ **SMV – Mottowoche:**

Vom 20. April – 24. April findet eine Mottowoche statt mit täglich wechselnden Themen. Wir freuen uns auf eine bunte Woche und viele kreative Ideen.

[... weiterlesen](#)

➤ **Planspiel Börse – Unser Weg zum Sieg:**

Wir, vier Schüler aus der Klasse 10D des Ruprecht-Gymnasiums – Julian von Becker, Ricardo Gabriel, Vedad Mehmedagic und Emil Engelhardt – haben uns als Team zusammengetan, um am Planspiel Börse teilzunehmen.

[... weiterlesen](#)

➤ **Was macht eigentlich der Schulsozialdienst?:**

Kinder verbringen einen großen Teil ihres Alltags in der Schule - umso wichtiger ist es, dass sie sich dort sicher, gesehen und unterstützt fühlen.

[... weiterlesen](#)

➤ **Neuigkeiten zu den Schließfächern:**

Der Elternbeirat setzt sich seit vielen Jahren dafür ein, das Schulleben unserer Kinder durch Fahrtkostenzuschüsse, Veranstaltungen (z. B. zum Thema digitale Medien) und Beiträge zu Schulfesten zu bereichern. Damit wir trotz der allgemeinen Preissteigerung diese Unterstützung auch in Zukunft in der gewohnten Qualität beibehalten können, haben wir uns zum ersten Mal überhaupt für eine Anpassung der Mieten für die Holz- und großen Blechspinde entschieden.

[... weiterlesen](#)

Rückblick

➤ **Frühlingskonzerte am Rupprecht-Gymnasium – Musik, die Herzen wärmt:**

Trotz eines unerwarteten Wintereinbruchs draußen fanden am Rupprecht-Gymnasium zwei wunderbare Frühlingskonzerte statt, die ihrem Namen mehr als gerecht wurden. Während es vor den Türen noch einmal kalt wurde, brachten die engagierten Schülerinnen und Schüler mit ihrer Musik den Frühling spürbar in die Aula – und vor allem in die Herzen des Publikums.

[... weiterlesen](#)

SMV – Mottowoche

Mottowoche

vom 20. bis zum 24. April

Mo: Pyjamatag

Di: Zeitreise

(von Vergangenheit bis Zukunft)

Mi: Red Carpet/overdressed

Do: fiktive Charakter

(z.B. Disney, aus Büchern/Märchen/
Serien/Filmen, Superhelden,...)

Fr: Berufe + Anything but a bag day
(Alles außer einer Tasche/Rucksack um die
Schulsachen zu transportieren)

Planspiel Börse – Unser Weg zum Sieg

Wir, vier Schüler aus der Klasse 10D des Ruprecht-Gymnasiums – Julian von Becker, Ricardo Gabriel, Vedad Mehmedagic und Emil Engelhardt – haben uns als Team zusammengesetzt, um am Planspiel Börse teilzunehmen.

Zu Beginn hatten wir ehrlich gesagt keine großen Erwartungen. Immerhin nehmen allein in München tausende Schüler teil, weshalb wir das Ganze zunächst eher als Spaß gesehen haben. Relativ früh kam uns jedoch eine Idee: Durch einen Kontakt aus dem privaten Umfeld konnten wir Einblicke in die Finanzwelt bekommen. Eine Finanzberaterin erklärte uns, dass es sinnvoll sein kann, zunächst in große Unternehmen wie Meta, Amazon, Google oder Tesla zu investieren. Das haben wir auch umgesetzt – allerdings mit wenig Erfolg. Anfangs lief es für uns eher schlecht, wir waren im Minus und nicht einmal unter den Top 10 unserer Schule.

Doch wir gaben nicht auf. Nach einigen Wochen stieß ich bei eigener Recherche auf das Unternehmen Micron Technology, das zu diesem Zeitpunkt vielversprechend erschien. Da wir ohnehin nicht viel zu verlieren hatten, investierten wir einen großen Teil unseres Kapitals – etwa 10.000 – in diese Aktie.

Von da an ging es bergauf: Wir schafften es zunächst auf Platz 1 in München, fielen zwischendurch wieder etwas zurück, konnten uns aber konstant in den Top 10 halten. Am Ende reichte es tatsächlich für den ersten Platz. Neben dem Erfolg haben wir vor allem viel gelernt – über Aktien, Märkte und strategisches Denken. Und natürlich hat uns das Ganze auch großen Spaß gemacht.

Ein besonderer Dank geht an unseren Lehrer Herrn Butt, der uns während des Projekts unterstützt hat.

Julian von Becker (für das Team)

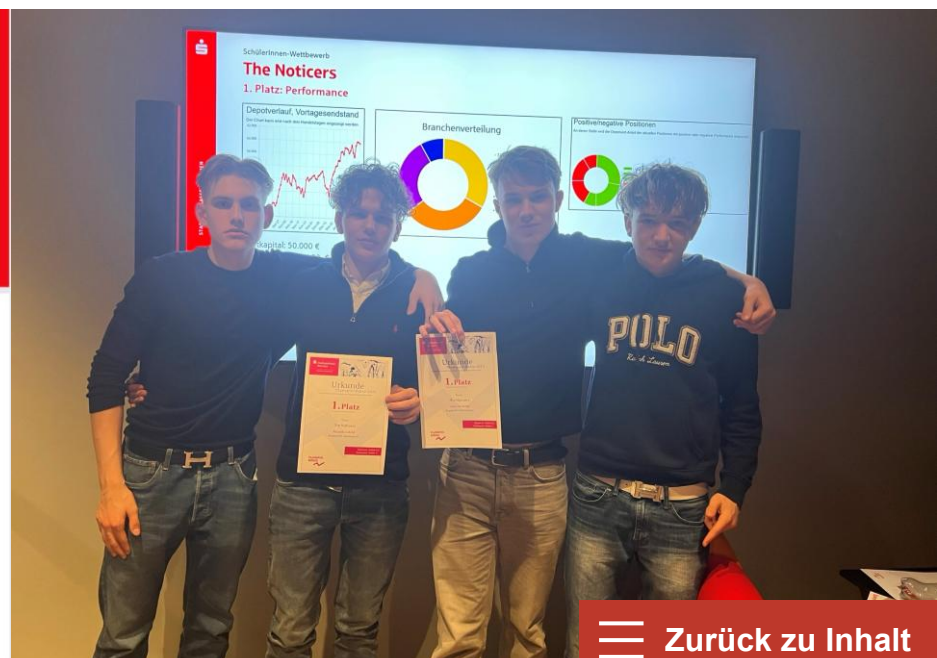
Planspiel Börse Siegerteams der Spielrunde 2026

Andrea Frenzel, Direktion Personal, 09.03.2026



Wettbewerb Schüler und Schülerinnen – Depotgesamtwert

Platz	Team	Schule	Depotgesamtwert	Teampreis
1	The Noticers	Rupprecht-Gymnasium	59.884,32 €	500 €
2	RWWIN	Therese-von-Bayern-Schule	59.187,03 €	400 €
3	Heinrich	Staatliche Berufliche Oberschule	59.150,96 €	300 €
4	KKJ	Maria-Theresia-Gymnasium	58.962,78 €	200 €
5	Hibiskus	Therese-von-Bayern-Schule	58.470,45 €	100 €
6	Dividendenjäger15	Staatliche Berufliche Oberschule	58.023,77 €	100 €
7	rein in rheinmetall	Ludwigsgymnasium	57.372,60 €	100 €
8	Frosted Mint	Max-Planck-Gymnasium	57.357,32 €	100 €
9	wahreGewinner	Rupprecht-Gymnasium	57.117,82 €	100 €
10	Wolf of MTG	Therese-von-Bayern-Schule	56.772,38 €	100 €
		Staatliche Berufliche Oberschule		
		Maria-Theresia-Gymnasium		



[Zurück zu Inhalt](#)

Was macht eigentlich der Schulsozialdienst?

Kinder verbringen einen großen Teil ihres Alltags in der Schule - umso wichtiger ist es, dass sie sich dort sicher, gesehen und unterstützt fühlen.

Der Schulsozialdienst am Rupprecht-Gymnasium berät und begleitet alle Kinder und Jugendlichen z.B. bei Konflikten in der Klasse, psychischen Belastungen oder schwierigen Lebenssituationen. Sein Anspruch ist es, dass sich am Rupprecht Gymnasium jede und jeder wohlfühlen darf.

Das Team des Schulsozialdienstes ist zu viert am Rupprecht tätig: Frau Braun ist Diplompsychologin, Frau Merkel approbierte Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin, Frau Tolksdorf und Frau Werth haben Doppelfunktionen als Lehrkräfte und Psychologin/Beratungslehrerin. Offizielle Schulpsychologin ist Frau Tolksdorf (sie wird z.B. bei der Abklärung von Legasthenie tätig), Frau Werth berät Eltern und Schülerinnen und Schüler (SuS) unter anderem bei Schullaufbahnfragen aller Art.

Der Schulsozialdienst ist komplett von der Schulleitung unabhängig, die SuS können kommen, wenn sie etwas in der Schule oder auch daheim bedrückt. Seit diesem Jahr besuchen Frau Braun und Frau Merkel alle 5.Klassen, um sich und ihre Arbeit vorzustellen. Man findet sie in Raum A 311, das ist gleich im Treppenhaus. Frau Tolksdorf und Frau Werth sind in den Räumen M-A 107 und 108 zu finden.

Man muss sich die Arbeit des Schulsozialdienstes so vorstellen, dass zu je einem Drittel Anfragen von Schülerinnen und Schülern, Eltern und Lehrkräften kommen. Dann suchen alle gemeinsam und vertraulich nach Lösungen. Frau Braun und Frau Merkel freuen sich, wenn Eltern frühzeitig Kontakt aufnehmen.

Typische Beispiele für eine Kontaktaufnahme sind "Schwierigkeiten in der Klasse" oder "belastende Ereignisse daheim". Frau Merkel kümmert sich dabei eher um die Einzelgespräche, Frau Braun um die Gruppendynamik.

Zwischen ihren Terminen sind Frau Braun und Frau Merkel im Schulhaus unterwegs und netzwerken (gucken, was so los ist, werden von den Kindern erkannt und angesprochen).



Weitere Informationen zum Beratungsteam an der Schule, die Telefonnummern, Mailadressen und die Sprechzeiten sind auf der Schul-Homepage unter "Organisation", dann "Beratung" zu finden.

<https://www.rupprecht-gymnasium.de/index.php/organisation/beratung>

Neuigkeiten zu den Schließfächern

Der Elternbeirat setzt sich seit vielen Jahren dafür ein, das Schulleben unserer Kinder durch Fahrtkostenzuschüsse, Veranstaltungen (z. B. zum Thema digitale Medien) und Beiträge zu Schulfesten zu bereichern. Damit wir trotz der allgemeinen Preissteigerung diese Unterstützung auch in Zukunft in der gewohnten Qualität beibehalten können, haben wir uns zum ersten Mal überhaupt für eine Anpassung der Mieten für die Holz- und großen Blechspinde entschieden.

Ab dem kommenden Schuljahr gelten folgende Preise:

- **Große Blechspinde:** 40 Euro pro Jahr
- **Holzspinde:** 30 Euro pro Jahr
- **Kleiner Blechspind:** 20 Euro pro Jahr

Wichtig zu wissen: Jeder Euro aus den Mieten fließt wie gewohnt zu 100 % in die Elternbeiratskasse. Mit eurem Beitrag sorgt ihr also nicht nur für Stauraum fürs eigene Kind, sondern ermöglicht direkt Projekte, von denen alle Schülerinnen und Schüler profitieren.

Wir bitten alle Eltern, deren Kinder bereits einen Spind gemietet haben, im Juni wieder auf E-Mails vom Spindteam zu achten und die Beträge für das neue Schuljahr fristgerecht zu überweisen.

Wir gehen ansonsten davon aus, dass der Spind zum Ende des Schuljahres abgegeben wird und vergeben diesen an Kinder auf der Warteliste.

Vielen Dank für euer Verständnis und eure Unterstützung der Schulfamilie!



Frühlingskonzerte am Rupprecht-Gymnasium – Musik, die Herzen wärmt (1/2)

Trotz eines unerwarteten Wintereinbruchs draußen fanden am Rupprecht-Gymnasium zwei wunderbare Frühlingskonzerte statt, die ihrem Namen mehr als gerecht wurden. Während es vor den Türen noch einmal kalt wurde, brachten die engagierten Schülerinnen und Schüler mit ihrer Musik den Frühling spürbar in die Aula – und vor allem in die Herzen des Publikums.

Das abwechslungsreiche Programm zeigte eindrucksvoll die musikalische Vielfalt unserer Schule. Bereits die jüngeren Musikerinnen und Musiker der Bläser- und Streicherklassen eröffneten den Abend mit frischen und lebendigen Stücken wie der „Popcorn-Prelude“ oder dem schwungvollen „Can Can“. Der Unterstufenchor setzte mit Liedern wie „Imagine Spring“, „Here comes the sun“ und „Cover me in sunshine“ nicht nur thematisch passend frühlingshafte Akzente und überzeugte mit großer Ausdruckskraft. Es war auch herrlich anzusehen, wie die jüngsten unserer Sängerinnen und Sänger mit ihren farbenfrohen T-Shirts vor allem in Frühlingsfarben und ihren leuchtenden Augen die Bühne erstrahlen ließen.

Auch der Lehrerchor sorgte mit „Walking on Sunshine“ für gute Stimmung, vor allem auch das altbekannte Sonnenbrillentrío hinten links, das alle zum Schmunzeln bewegte, bevor das Vororchester mit bekannten Filmmelodien – unter anderem aus „Pirates of the Caribbean“ und „Forrest Gump“ – das Publikum begeisterte. Das Orchester knüpfte daran mit Highlights aus „Beauty and the Beast“ an und zeigte eindrucksvoll sein musikalisches Können.

Im weiteren Verlauf spannte sich der Bogen von klassischer Kammermusik, etwa mit einem Oboenkonzert von Marcello, bis hin zu bekannten Pop- und Musicalstücken. Der Schulchor brachte mit dem „Cats“-Medley nicht nur Theaterstimmung in die Aula, die Katzenoutfits der Mitwirkenden sogen einen förmlich hinein in die Katzenwelt.

Ein besonderes Highlight bildete das Vokalensemble mit Songs wie „Like a prayer“, „Somebody to Love“ oder „With a Little Help from My Friends“, das nicht zuletzt mit einigen Solisten und Showeinlagen überzeugte.



Frühlingskonzerte am Rupprecht-Gymnasium – Musik, die Herzen wärmt (2/2)

Den Abschlussbogen begann das Jazz-Ensemble mit Stücken wie „Minnie the Moocher“ oder „Agua de Beber“, bevor das gemeinsame Finale von Jazz-Ensemble und Orchester mit „My Way“ – eindrucksvoll interpretiert von unserem Luca Radu – den Konzertabend krönte.

Als Elternbeirat möchten wir allen Mitwirkenden unseren herzlichen Dank aussprechen. Das große Engagement, die Begeisterung und das musikalische Talent unserer Schülerinnen und Schüler sowie die hervorragende Arbeit der Fachschaft Musik haben diese Abende zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht.

Bei den Lehrern wurde sich mit Blumen bedankt, die Süßigkeiten für alle Mitwirkenden folgen.

Diese beiden Konzertabende haben eindrucksvoll gezeigt: Auch wenn draußen noch einmal der Winter zurückkehrt – der Frühling beginnt dort, wo Menschen mit Leidenschaft und Gemeinschaft etwas Schönes schaffen.



Eine Bemerkung am Rande sei aber trotz allem Schönen noch erlaubt für alle Zu-Spät-Kommer: Auch wenn das Konzert kostenlos ist, ist es doch ein Konzert und wenn die Türen während der Lieder zu sind, dann hat das nur einen Grund: Der Respekt vor den Mitwirkenden. Also wenn Sie schon zu spät kommen, haben Sie den Anstand und warten bis Sie eingelassen werden und reißen nicht während der Lieder Türen auf und demolieren diese dann auch noch. Herzlichen Dank für ein respektvolles Miteinander.